AUSGABE NR. 79 - MÄRZ 2023

HANFBLATT

Mitteilungsblatt der Dorfgemeinschaft Hanfthal

Neustart für die Dorfgemeinschaft Hanfthal

Nach der langen Zeit der Corona-Pandemie und deren Auswirkung auf das Dorfleben werden für das Jahr 2023 wieder einige Projekte und Veranstaltungen geplant.

Bereits bei der richtungsweisenden Sitzung über die Abhaltung des heurigen „Stürmischen Bluzafestes“ hat sich abgezeichnet, dass man in Hanfthal nach Ende der dreijährigen Corona-Pandemie wieder neu durchstarten will. In dieser gut besuchten Sitzung wurde der Beschluss gefasst, dass das Regionsfest am 16. und 17. September 2023 zum 20. Mal stattfinden wird. An dem Erfolgsrezept der rustikalen, stimmungsvollen Veranstaltung wird festgehalten.

Bei dem von Arno Hausensteiner und Obmann Gerhard Schmid von der Dorfgemeinschaft einberufenen Vereinstreff wurden die Termine aller in Hanfthal tätigen Vereine und Organisationen erhoben. Weiters wurde über einen Relaunch der Homepage **www.hanfthal.at** diskutiert. Künftig soll zumindest halbjährlich das beliebte „Hanfblatt“ allen Vereinen die Möglichkeit geben, die Bevölkerung über deren Tätigkeiten und Vorhaben zu informieren.

Die Bevölkerung von Hanfthal ist eingeladen, sich nach Neigung und Eignung in das Hanfthaler Vereinsleben einzubringen, gemeinsam im Sinne unseres Mottos:

Auch in Hanfthal geschieht nichts Gutes – außer man tut es!

niederösterreichische DORF & STADT erneuerung
Blühendes Niederösterreich
THERME LAA HOTEL
CAPATECT
Hanfland

Pflasterung Innenhof Dorfstadl Hanfthal

Nachdem das Projekt „Pflasterung Innenhof Dorfstadl Hanfthal" immer wieder aufgeschoben wurde, konnten die Pflasterarbeiten nun im Herbst/Winter 2022 abgeschlossen werden.

Die Gerätschaften der Dorfgemeinschaft Hanfthal für den Blumenschmuck, die Fahrzeuge für die Hanferlebnisführungen und diverse Festausstattungen nehmen immer mehr Platz ein. Um all das ordnungsgemäß und witterungsunabhängig lagern zu können, wurde eine zusätzliche Überdachung und eben die Pflasterung des Innenhofs des Dorfstadels beschlossen.

Bereits im Jahr 2021 wurde vom Bauhofteam der Stadtgemeinde Laa im Innenhof der Kanal verlegt und der Untergrund für die Pflasterung vorbereitet. Nach Unterbrechungen durch die Corona-Pandemie wurde im Juni 2022 mit dem Bau einer Überdachung begonnen. Christoph Eigner übernahm die Planungsarbeiten und begleitete das Projekt mit großem Einsatz bis zur Fertigstellung. Im Oktober 2022 konnte schließlich mit den Arbeiten im Innenhof begonnen werden. Aufgrund der langen Zeit zwischen der Vorbereitung zur Pflasterung und dem eigentlichen Beginn der Arbeiten, musste der Untergrund nochmals von Gras und Laub befreit und mittels großer Walze (ausgezeichnet bedient von Michael Kastner) befestigt werden. Eine noch rohe Wand wurde im Rahmen der Vorbereitungsarbeiten ebenfalls verputzt. Georg Schmid und Klemens Zand zeigten, wie immer professionell, mittels alter Handwerkskunst mit „Durchschau-Kreuzen" für die Planie verantwortlich. Die Pflasterarbeiten gingen zügig voran, auch Dank der von der Dorfgemeinschaft Hanfthal erworbenen Rüttelplatte und Nass-Steintrennsäge, welche auch für zukünftige Pflastereinsätze zur Verfügung stehen.

Obmann Gerhard Schmid bedankte sich bei der Abschlussfeier nach dem letzten Arbeitseinsatz im Dorfkeller bei allen freiwilligen Helfern mit einem Dorfkalender für das Jahr 2023 und einer guten Flasche Wein vom Winzer Hindler aus Schrattenberg. Dominik Böck verwöhnte die hungrige Schar mit einer „Kistensau". Auch dafür ein herzliches Dankeschön.

Bei 8 Arbeitseinsätzen haben insgesamt 26 Helfer 496 freiwillige unentgeltliche Arbeitsstunden geleistet - zahlreiche Planungsarbeiten, Baubesprechungen etc. noch nicht eingerechnet.

Die Dorfgemeinschaft Hanfthal bedankt sich bei jedem Einzelnen sehr herzlich für die erbrachte Leistung. Wieder einmal haben wir bewiesen, dass wir GEMEINSAM viel Gutes für unser Hanfthal erreichen und „dabei auch so manche schöne Stunde erleben" können.

Die ersten Pflastersteine werden unter der neuen Überdachung verlegt - viele helfende Hände, ein schnelles Ende.

Bildergalerie Pflasterung

50 Jahre Katastralgemeinde Hanfthal

Identität von Hanfthal bewahrt –
Entwicklung zum Rundanger-, Blumen- und Hanfdorf.

Die NÖ Kommunalstrukturverbesserung war eine Gebietsreform in den Jahren von 1965 bis in die 1970er-Jahre, die auf die Gemeindezusammenlegung von Kleingemeinden zu Großgemeinden abzielte. Innerhalb weniger Jahre wurde so die Zahl der Gemeinden in Niederösterreich von 1652 auf 559 reduziert. Anfangs ging es um freiwillige Zusammenlegungen, bei denen finanzielle Vorteile in Aussicht gestellt wurden. Mit dem Kommunalstrukturverbesserungsgesetz 1971 waren Zwangszusammenlegungen möglich.

Bereits 1967 wurde Kottingneusiedl und 1970 Ungerndorf mit der Stadt Laa zur Großgemeinde Laa. Hanfthal und Wulzeshofen entschlossen sich zum letztmöglichen Termin und wurden mit 1.1.1972 als Katastralgemeinde in die Großgemeinde Laa eingegliedert. Vor dieser freiwilligen Zusammenlegung stand jedoch auch eine andere Variante zur Diskussion. Hanfthal, Wulzeshofen und Unterstinkenbrunn verhandelten über einen Zusammenschluss. Unterstinkenbrunn sollte den Bürgermeister und Wulzeshofen den Vizebürgermeister stellen, der Sitz der Großgemeinde war in Hanfthal im neuen Gemeindehaus geplant. Diese Variante hatte sicherlich mit der Firma Jungbunzlauer auch in finanzieller Hinsicht eine Fantasie und war durch die geschäftsführenden Mandatare beschlossene Sache. Bereits im Juni 1971 (Fronleichnam) wurde die neue Großgemeinde in der „Loamgrui" mit Musik inoffiziell gefeiert. Allerdings kam es noch vor einem gültigen Gemeinderatsbeschluss zu Zerwürfnissen bei den handelnden Personen. Schließlich wurde lediglich über Laa abgestimmt und der Gemeinderat entschied den Zusammenschluss mit klarer Mehrheit.

Foto aus 1971 Fußball-Juxpartie der Gemeindevertreter gegen die Feuerwehr. Stehend v.l. Fröschl Anton, Ofner Karl, Winna Leopold, Obermayer Engelbert, Mechtler Veit, Krückl Hermann, Kastner Johann.
Knieend: Winna Johann, Kriehuber Franz, Maier Anton (Gemeindediener), Hansal Karl, Uhl Ulrich, Laber Franz.

Der letzte selbständige Gemeinderat (1970) bestand aus 15 Mitgliedern: Bürgermeister Ulrich Uhl und 4 geschäftsführenden Gemeinderäten: Vizebürgermeister Johann Kastner, Kassier Johann Winna, Schriftführer Engelbert Obermayer und Josef Schmid. Weiters den Gemeinderäten Veit Mechtler, Franz Krickl, Leopold Winna, Hermann Krückl, Josef Kölbl, Michael Singer, Anton Fröschl, Karl Hansal, Karl Ofner und Franz Kriehuber. Diese Gemeindevertretung unter Bürgermeister Uhl verstand es, noch vor der Zusammenlegung bemerkenswerte Vorhaben zu verwirklichen. Begünstigt durch den beginnenden wirtschaftlichen Wohlstand und durch Zusammenwirken der Dorfgemeinschaft mit Gründung des Kultur- und Verschönerungsvereines 1965 und dem Sportverein UFC Hanfthal 1968 entwickelte

sich Hanfthal zu einer attraktiven Gemeinde. Mit den vorgezogenen Investitionen vor der Gemeindezusammenlegung hatte die nachfolgende Stadtregierung unter Bürgermeister Dkfm. Otto Frummel weniger Freude.

In der neuen Stadtregierung war Hanfthal dann mit Josef Kölbl als Ortsvorsteher und Karl Ofner, beide als ÖVP-Gemeinderäte, vertreten. Der scheidende Bürgermeister Uhl bekannte sich infolge vorausgegangener Querelen 1975 zur FPÖ und war kurzfristig im Gemeinderat vertreten. Seit dieser Zeit ist die FPÖ in Laa im Gemeinderat präsent und erhielt fortan in Hanfthal beachtlichen Stimmenzuwachs.

Die 70er Jahre brachten mit dem Tod von Pfarrer Lehner 1975 die Verwaisung der Pfarre und 1974 den Verlust der eigenständigen Schule. Es kam zum Schul- und Pfarrverband mit Wulzeshofen. Damit endete auch das Zeitalter der „Dorfobrigkeit", in welcher der Bürgermeister, der Pfarrer und der Schuldirektor die prägenden Persönlichkeiten im Dorf waren. Diese Entwicklung war allerdings dem Priestermangel und dem Geburtenrückgang geschuldet. Seit 1988 gibt es den Landes-Kindergarten in Hanfthal, zuvor wurden die Kinder nach Wulzeshofen gebracht. Die Angst, dass durch die Gemeindezusammenlegung Vereine aufgelöst werden, bewahrheitete sich nicht. Vielmehr haben alle Katastralgemeinden der Großgemeinde ihre Identität bewahrt und dürfen sich heute über ein reges Vereinsleben in den Orten erfreuen. Hanfthal verstand es, großartige Feierlichkeiten, wie „200 Jahre Pfarre Hanfthal" (1984) und beeindruckende Bestandsjubiläen des Musikvereines, abzuhalten. Die Freiwillige Feuerwehr feierte ihren hundertjährigen Bestand 1999 mit der Eröffnung des neuen, großartigen Feuerwehrhauses, einem Jahrhundertprojekt. Der Sportverein errang in seiner 55-jährigen Vereinsgeschichte fünf Meistertitel. Die Krönung aller Feierlichkeiten war sicher die 850-Jahr-Feier der ersten urkundlichen Erwähnung unter dem Motto „Bauerndorf im Wandel der Zeit" im Jahre 1999. Mit dieser unvergesslichen Feier, bei der das ganze Dorf und alle Vereine mitwirkten, entstand eine Dorfgemeinschaft im wahrsten Sinne des Wortes. Zahlreiche Projekte konnten durch tausende freiwillige Arbeitsleistungen, durch Eigenmittel aus dem Erlös von Regionsfesten (Advent am Beri – Stürmisches Bluzafest) sowie Förderungen durch die Stadtgemeinde bzw. durch die Dorf- und Stadterneuerung verwirklicht werden. Hanfthal machte sich überregional als Rundanger-, Blumen- und Hanfdorf einen Namen.

Politisch gab es in der Großgemeinde in den letzten 50 Jahren mitunter auch Turbulenzen. Erster Ortsvorsteher 1972 wurde Josef Kölbl. Ihm folgte 1995 Günther Schmid, in dessen Ära auch die Dorfgemeinschaft als Verein entstand. 2005 legte er sein Gemeinderatsmandat zurück und 2007 auch den Ortsvorsteher. Thomas Eigner wurde dann von 2007 bis 2009 als Ortsvorsteher bestellt, ihm folgte 2010 bis 2012 Roland Moser. In der Folge hatte Hanfthal zwei Jahre keinen Ortsvorsteher, ehe Arno Hausensteiner 2015 die politische Vertretung übernahm. Unser Franz Hiller war von 1981 bis 2008 Abgeordneter zum NÖ Landtag.

Neben vielen Infrastruktur-Investitionen konnten auch große kommunale Projekte in der Katastralgemeinde verwirklicht werden. Erwähnenswert ist der Bau der Aufbahrungshalle (1978), die Renovierung des Pfarrhofes (1980 und 1997), die Instandsetzung des Schulgebäudes und die Einrichtung des Kindergartens 1988. In diesen 50 Jahren hat Hanfthal auch die größte Ausdehnung in seiner Geschichte erlangt. Es entstanden drei neue Siedlungen und der Thaya-Park als Gewerbegebiet, womit die Katastralgemeinde seit der Eingemeindung immer näher in Richtung Thermenstadt rückt.

Prägende Ereignisse in der Großgemeinde waren 1979 der Grenzübergang zu Tschechien, 1989 der Fall des Eisernen Vorhanges, 2002 die Eröffnung der Tagestherme und 2005 des Thermenhotels, womit der sanfte Tourismus im Land um Laa begann, wovon Hanfthal als Hanf-Themendorf profitiert. Unsere drei gut frequentierten Gastronomiebetriebe bieten den Gästen mit unterschiedlichem Angebot eine kulinarische Vielfalt.

Zusammenfassend kann festgestellt werden, dass Hanfthal, so wie die meisten Kleingemeinden, von der Verwaltungsreform profitiert hat, sich in der Vergangenheit seine dörfliche Selbstständigkeit durch Eigeninitiative innerhalb der Großgemeinde bewahrt hat und sich den aktuellen geänderten Herausforderungen der Zukunft mit Zuversicht stellen kann. Selbstbestimmung und Freiwilligkeit sind dabei weiterhin wesentliche Erfolgsfaktoren.

Johann Schmidt

Quellenhinweis: Zeitzeugen OV Josef Kölbl, GR Karl Hansal, GR Franz Kriehuber, LAbg. Franz Hiller, Stadtgemeinde Laa Vzbgm. Georg Eigner, OV Günther Schmid, Kulturheft „850 Jahre Rundangerdorf Hanfthal", NÖ Landesregierung Abt. Gemeinden - Fr. Schatzl

Fortsetzung folgt in der nächsten Ausgabe Hanfblatt Nr. 80.

Topothek Hanfthal - Nachschlagewerk für die Nachwelt

Die Topothek ist eine Plattform, auf der unter Mitarbeit der Bevölkerung das lokalhistorisch relevante Material und Wissen, das sich in privaten Händen befindet, gesichert, erschlossen und online sichtbar gemacht wird.

Eines der ältesten Fotos unserer Topothek Hanfthal - Kultivierung des Seegartens um 1880.

Die Topothek ist eine virtuelle Sammlung von Bildern, Karten, Video- und Audioaufzeichnungen mit genauer Verortung, Datierung und Verschlagwortung. Entstanden ist die Topothek nach einer Idee von Alexander Schatek im Jahr 2010. Über die Dorf- und Stadterneuerung wurde diese Idee 2016 verbreitet und als EU-Leader-Projekt Weinviertel und seitens der Gemeinden gefördert. Durch die Digitalisierung werden die historischen Bilder und Dokumente für die Nachwelt erhalten.

Der Grundstein für die Topothek Hanfthal wurde bereits vor 25 Jahren bei der Vorbereitung zur unvergesslichen 850-Jahr-Feier gelegt. Damals hat die Dorfgemeinschaft die Bevölkerung ersucht, alte Fotos für eine Ausstellung zur Verfügung zu stellen. Die Dorfjugend sammelte etwa 500 historische Fotos, die eingescannt und beschriftet wurden. Hanfthal zählte zu den ersten Topotheken in NÖ, Ortsvorsteher Roland Moser stellte unsere Fotos schon 2011, mit Unterstützung vom damaligen Stadtrat Georg Eigner, in die Topothek, wobei die Fotos erst 2021 freigeschaltet wurden. Im September 2021 wurde der einmillionste Eintrag in allen Topotheken registriert, unsere ersten Einträge tragen die Nummern um die 4000, inzwischen gibt es bereits 1,3 Mio. Eintragungen österreichweit.

Zugriff zur Topothek Hanfthal gibt es unter: **www.hanfthal.topothek.at**

In unserer Topothek sind etwa 4800 Fotos, 5 Videos, 124 Textdateien (Zeitungsausschnitte, Hanf-Blatt, Broschüren) 20 Dokumente und 830 Personen (Parten und Sterbebilder) zu finden. Es ist ein äußerst interessantes Nachschlagewerk, das über jeden PC, Tablet oder Smartphone abgerufen werden kann. Suchen kann man nach Themen oder Suchbegriffen. Hier findet man Ortsansichten, Feste, Brauchtum, Parten/Sterbebilder, Pfarre, Hanfdorf, Häuser/Gebäude, Vereine, Alltag, Schule/Kindergarten und Gschichtl'n. Bei den einzelnen Punkten gibt es weitere Untertitel und bei Suchbegriffen kann man nach Namen, Haus-Nummern und anderen Begriffen fündig werden.

Das Topothekar-Team mit Gerhard Schmid, Johann Schmidt, Josef Kölbl sen. und jun., Christoph Eigner und Christoph Ofner freut sich nach wie vor über alte Fotos von Hochzeiten, Gebäudeansichten, Brauchtum, altem Handwerk, Landwirtschaft, Schulfotos, Erstkommunion, Firmung sowie alte Dokumente etc. mit Bezug zu Hanfthal.

Hanferlebnispfad

Nach der Corona-Pandemie steigen die Besucherzahlen wieder auf das Vorkrisenniveau an.

Coronabedingt gingen die Hanferlebnisführungen in den Jahren 2020 und 2021 stark zurück, im vergangenen Jahr konnte bereits ein klarer Anstieg an Teilnehmern registriert werden. Konnten 2019 noch 1360 Gäste am Hanferlebnis teilnehmen, so fiel die Besucheranzahl 2020 auf 442 Personen und 2021 auf 504 Besucher zurück. Im Vorjahr stieg die Besucheranzahl merklich auf 765 Interessierte. Seit 2005 haben etwa insgesamt ca. 15.000 registrierte Gäste unseren Hanferlebnispfad besucht.

Bemerkenswert ist, dass die Besucher größtenteils Busgruppen sind, welche die heimische Gastronomie zum Mittagstisch mit Hanfspezialitäten aufsuchen und beim abschließenden Hanf-Shop-Besuch Einkäufe tätigen. Somit ist eine erfreuliche Wertschöpfung im Ort festzustellen.

Unsere drei Hanfführer Petra Ernst, Gerhard Schmid und Johann Schmidt würden sich freuen, wenn sich Personen für eine Ausbildung zum Hanferlebnisführer begeistern könnten. Vom Traktorfahrerteam haben sich altersbedingt ÖKR Josef Kölbl und Karl Wolf verabschiedet, Karl Czucka konnte neu als Traktorfahrer gewonnen werden. Das Team ist beim alljährlichen Hanf-Feldtag der Fa. Hanfland im Einsatz. Vermehrt nehmen auch Schulen das Angebot der Hanferlebnis-Führung in Anspruch.

Die Dorfgemeinschaft Hanfthal und das Team der Hanferlebnisführer und Hanferlebnistraktorfahrer möchte infolge mehrfacher Anfragen die Bevölkerung einladen, an einer kostenlosen Hanfführung am **Sonntag, dem 6. August 2023** anlässlich der Sommergenusstour der Weinviertel Tourismus GmbH, teilzunehmen.

Das Hanferlebnis-Team mit der Geschäftsführung der Firma Hanfland. Mit Josef Kölbl, Gerda Steinfellner, Georg Schmid, Gerhard Schmid, Petra Ernst, Johann Schmidt, Josef Ofner, Franz Krickl und Günther Schmid.

Treffen der Blumenschmuckgruppe

Das diesjährige Valentinstreffen der Blumenschmuckgruppe fand mit etwas Verspätung im März 2023 statt.

Intensive Diskussion bei der äußerst aktiven Blumenschmuckgruppe.

Obmann Gerhard Schmid gab einen kurzen Rückblick über das abgelaufene Jahr und berichtete über die Projekte und Vorhaben der Dorfgemeinschaft für das laufende Jahr. Gemeinsam wurden die Aktivitäten für den Blumenschmuck und für den kommenden Tag der Dorfverschönerung besprochen. Als kleines Dankeschön für die geleistete Arbeit wurde zu einem Imbiss beim Hanfwirt eingeladen. **Wenn unser gepflegtes Dorf weiterhin Bestand haben soll, sind Mitarbeiter für die Blumenschmuckgruppe dringend gesucht!**

Advent im Dorfzentrum

Bereits 2021 wurde im Dorfzentrum bei Kirche und Schule ein stimmungsvoller Advent von der Kreativgruppe Uhl Florian, Krückl Hermann, Dengler Reinhard und Maria Hofer gestaltet. Das Dekorationsmaterial vom „Advent am Beri" fand dabei eine sehr sinnvolle Verwendung und begeisterte die Bevölkerung in der coronabedingten Quarantäne. Dabei wurde erstmals der Dorfbrunnen als Adventkranz geschmückt und die lebensgroße Krippe vor dem Kindergarten aufgestellt. Die vorhandenen Lichterketten boten eine beeindruckende Adventstimmung. Beim Advent 2022 überboten sich die Akteure mit der Beleuchtung, was infolge der Energiekrise mehrfach kritisiert wurde. Das Entzünden der Adventkerzen beim Dorfbrunnen an den Advent-Samstagen mit Weihnachtsliedern des Jugendchores, mit Punschstand, einer Bläsergruppe und einer Advent-Andacht war eine Aufwertung des stimmungsvollen Advents. Künftig wäre eine dezentere Adventbeleuchtung im Sinne des Energiesparens angebracht. Der Christbaum vor der Schule wurde von den Kindergartenkindern begeistert geschmückt.

Vorweihnachtliche Stimmung rund um den Dorf- und Vereinsbrunnen.

Gerhard Schmid
Obmann der Dorfgemeinschaft Hanfthal

Es freut mich, dass wir nach längerer Zeit wieder einmal eine neue Ausgabe unserer Vereinszeitung Hanfblatt gestalten konnten.

Am 23. Jänner wurde nach eingehender Diskussion und Abstimmung (30 Stimmen dafür, 2 Stimmenthaltungen, keine Stimme dagegen) für die Abhaltung des Stürmischen Bluzafestes im Jahr 2023 entschieden. Somit steht unserem 20-jährigen Jubiläums-Bluzafest nichts mehr im Wege. Ich darf schon jetzt um zahlreiche Unterstützung bei der Umsetzung bitten. Das Fest hat sich über die Ortsgrenzen hinaus als Regionsfest etabliert. Es dient außerdem hauptsächlich zur Mittelbeschaffung für die anstehenden Projekte in Hanfthal.

Der neuerliche Einstieg in die Dorf- bzw. Stadterneuerung konnte leider aufgrund der Corona-Beschränkungen nicht so ablaufen wie üblicherweise geplant. Wir entschlossen uns zu einer breit angelegten Befragung mit folgenden Inhalten: Beurteilung der verschiedenen Angebote im Ort für die Bevölkerung, Bewertung konkreter Projektideen für Hanfthal, offene Fragen zu Stärken, Schwächen und eigene Ideen. Diese Umfrage konnte sowohl in Papierform als auch digital ausgefüllt werden und war im Sommer 2020 aktiv. 62 Personen hatten sich insgesamt daran beteiligt. Die nun vorliegenden, ausgewerteten Ergebnisse der Befragung „Dorferneuerungsleitbild Hanfthal“ kann ab sofort jederzeit auf unserer Homepage unter: **http://www.hanfthal.at/download/Auswertung_Leitbild_Hanfthal.pdf** abgerufen werden. Nachfolgend ein Auszug aus dem Leitbild:

Das Jahr 2023 scheint nun wieder „halbwegs“ normal zu laufen, unsere Vereine nehmen wieder ihre Aktivitäten auf. Der zuletzt nur virtuell stattgefundene Vereinstreff wurde bereits Anfang Februar abgehalten. Unter anderem wurden folgende Projekte für das Jahr 2023 besprochen:

Abhaltung und Terminfindung für den Tag der Dorfverschönerung und dem Jahrgangsbaumpflanzen. Anschaffung eines fix installierten Beamers im Dorfsaal und eines mobilen Beamers durch die FF und DG Hanfthal.

Sitzgelegenheit beim Jahrgangsbaum vor der Kirche - aufgrund der EVN-Baustelle wurde dieses Projekt noch nicht abgeschlossen. Ein Sponsoring von der Raika Laa haben wir bereits erhalten.

Aufgrund der gestiegenen Energiekosten und auch aufgrund der seit 2003 bzw. 2009 noch nie erhöhten Mietpauschalen werden die Beiträge für den Dorfsaal und Dorfkeller angepasst. Dorfkeller zukünftig: € 150,-, Dorfsaal € 200,-.

Von Seiten der Stadtgemeinde Laa wurden 2 Pflanztröge für Bäume für den Friedhof angeschafft. Diese werden im Zuge der Jahrgangsbaumpflanzung aufgestellt.

Vieles gibt es noch zu berichten, mehr davon im nächsten Hanfblatt.

Musikverein Hanfthal

Aktuelles vom Musikverein Hanfthal -
Text von Ortsvorsteher Arno Hausensteiner

Was täten wir ohne unseren Musikverein Hanfthal?

Jedem Fest in Hanfthal würde das gewisse Etwas fehlen. Wir sind sehr dankbar, dass wir auf unsere Musikerinnen und Musiker zählen können. Leider fiel das 100-jährige Vereinsjubiläumsfest coronabedingt ins Wasser, aber jetzt freuen wir uns schon auf das Konzert, welches am 18. März 2023 im Dorfsaal stattfinden wird.

Ein Highlight, wie jedes Jahr, ist natürlich auch der TAG DER BLASMUSIK, wo unser Musikverein durch die Ortschaft zieht und wunderschöne Melodien erklingen lässt.

Heuer wird es auch wieder einen Musikantenkirtag beim Gasthaus Matthias Herbst geben und ich hoffe ihr, seid alle dabei.

Ortsvorsteher
Arno Hausensteiner

Der Musikverein Hanfthal zieht mit klingendem Spiel ....

... durch unsere Ortschaft und erfreut somit die Bewohner.

Ausflug der Vereinsmitglieder nach Falkenstein.

100 Jahre Musikverein Hanfthal - leider ohne Fest ....

Viel los bei der Freiwilligen Feuerwehr

In Rahmen der Floriani-Feier im Mai 2022 wurde das neu angeschaffte Feuerwehrauto HLF1-W (Hilfeleistungsfahrzeug Wasser) gesegnet.

Die sichtlich stolzen Feuerwehrfrauen mit dem neuem Einsatzfahrzeug.

Das neue Feuerwehrfahrzeug wurde auf den Namen „TRISTAN" getauft und seiner Bestimmung übergeben. Für unseren neuen Mercedes Sprinter durfte Margit Hausensteiner unsere Fahrzeugpatin sein. An diesem anfangs regnerischen, aber schlussendlich doch noch sonnigen Tag, feierten wir mit unserer Ortsbevölkerung sowie zahlreichen Ehren- und Festgästen bei Speis und Trank bis in die späten Abendstunden. Gratulieren durften wir an diesem Tag unter anderem unserem Senior Rupert Scharinger für seine 70-jährige Mitgliedschaft bei der Freiwilligen Feuerwehr.

Am 10. Dezember lud die FF-Hanfthal noch zum Stockfleisch-/Sauschädlessen im Feuerwehrhaus ein. Dieses Jahr wurden die Besucher zusätzlich mit Engelslocken, Aufstrichbroten und Weihnachtsleckereien verwöhnt. Unsere Kinderfeuerwehr backte und verzierte leckere Lebkuchen und die Feuerwehrjugend gestaltete mit viel Kreativität das Adventfenster. Dieses konnten die zahleichen Gäste bei Glühwein und Kinderpunsch bewundern. Der Reinerlös wurde für die Anschaffung von neuen Geräten verwendet. In diesem Sinne möchte sich die Freiwillige Feuerwehr Hanfthal bei allen Besuchern und Helfern bedanken, die diese Veranstaltungen unterstützt und ermöglicht haben.

Weiters bedanken möchten wir uns bei Christoph Ofner für seine langjährige Arbeit als Feuerwehrkommandant und Feuerwehrkommandant-Stellvertreter. Der neue Feuerwehrkommandant-Stellvertreter wurde bei der heurigen Mitgliederversammlung einstimmig gewählt. Wir wünschen Gerhard Czucka alles Gute für diese neue Funktion!

Das neue Kommando mit Vertretern der Stadtgemeinde.

Gratulation an Alt-Kommandant Rupert Scharinger.

Sportverein UFC Hanfthal

Rückblick der letzten 6 Monate des UFC Hanfthal.

Im Sommer 2022 fand das alljährliche Hobby-Kleinfeldturnier mit 14 Herren- und 4 Damenmannschaften statt. Mit jeweils 1 Tormann/frau, 5 Feld- und Ersatzspielern wurden den ganzen Nachmittag die besten Mannschaften ermittelt. Dazu standen wieder 3 Spielplätze und 4 Schiedsrichter zur Verfügung, sodass der Spielbetrieb reibungslos und ohne nennenswerte Verletzungen durchgeführt werden konnte.

Weiters wurde im Sommer der ausgediente und bereits in die Jahre gekommene Spindelrasenmäher durch einen modernen akkubetriebenen automatischen Mähroboter ersetzt. Dieser mäht in ca. 5 Stunden unseren Rasen innerhalb der Abgrenzung. Je nach Wachstum des Rasens, fährt der Roboter - bis zu täglich - in zufälligen Mustern über den Platz. Die Grashalme werden dabei kurz geschnitten und bleiben als Mulch liegen. Dazu wurde ein Begrenzungsdraht eingegraben und die Ladestation hinter der Spielerbank montiert. Zum besseren Schutz vor Sturm und Regen wurde eine kleine Überdachung angebracht.

Nach der Vorbereitungszeit starteten unsere Kampf- und Reservemannschaft in die Herbstmeisterschaft 2023. Dabei wurden wir von der 2. Klasse Weinviertel Nord in die 2. Klasse Pulkautal neu eingeteilt. Somit trafen wir auf viele neue Mannschaften. Leider blieb der sportliche Erfolg aus und wir hinter den Erwartungen. Somit belegte der UFC Hanfthal aktuell den vorletzten Tabellenplatz mit 6 Punkten (2 Siege). Positiv ist, trotz vielen Niederlagen, die gute Trainingsbeteiligung und die kameradschaftliche Stimmung innerhalb der Mannschaften. Ende der Meisterschaft trennte man sich nach 2 Jahren von Trainer Mario Stoiber. Dessen Amt wird zukünftig von Vaclav Pechal übernommen.

Traditionell veranstalteten wir das Bauernpreisschnapsen, Striezlposchn, Adventfenster, Weihnachtsfeier, Kinderfasching, Eierspeis- sowie Fleischessen.

Das Bauernpreisschnapsen wurde dieses mal von 16 auf 22 Mannschaften aufgestockt, um die hohe Nachfrage zu bedienen. Nach spannenden Spielen konnten sich nach 10 Stunden das Team Christoph Eigner und Maximilian Kölbl als Sieger feiern lassen.

Unser erstes Heimspiel der Frühjahrsmeisterschaft ist am Samstag, dem 8.4. gegen Grabern. In unserer Kantine werden Sie bestens versorgt.

Wir würden uns auf euren Besuch bei dem einen oder anderen Match sehr freuen.

Spiel	Spielbeginn	Heim	Gast
Sa, 25.3.	16:30	Eintr. Pulkautal	Hanfthal
Sa, 1.4.	16:30	Wildendürnbach	Hanfthal
Sa, 8.4.	16:30	Hanfthal	Grabern
So, 16.4.	16:30	Pleißing/W.	Hanfthal
Sa, 22.4.	16:30	Hanfthal	Gaubitsch
Sa, 29.4.	16:30	Manhartsberg	Hanfthal
Sa, 6.5.	16:30	Hanfthal	Pulkau
Fr, 12.5.	20:00	Hollabrunn	Hanfthal
So, 21.5.	17:00	Hanfthal	Guntersdorf
Fr, 2.6.	20:00	Nappersdorf	Hanfthal
Sa, 10.6.	17:30	Hanfthal	Fallbach

Besinnliches und Heiteres bei den Senioren

Für die Senioren war die Corona-Pandemie eine besondere Herausforderung, da ja gerade die ältere Generation von der eingeschränkten Kommunikation betroffen war.

Das ukrainische Quartett Harmony begeisterte die Senioren mit ukrainischen Weihnachtsliedern im Dorfkeller.

Immerhin konnten wir nach zweijähriger Zwangspause im Vorjahr sechs Senioren-Nachmittage abhalten.

Die Senioren der Pfarr- und Dorfgemeinschaft sind eine unparteiische Interessensgruppe, die sich außer in den Sommermonaten Juli und August, monatlich jeweils am 2. Donnerstag im Monat zu einem Senioren-Nachmittag einfindet. Derzeit besteht die Gruppe aus etwa 40 Personen, die sich mehr oder weniger zumeist im Dorfwirtshaus treffen.

Der im Vorjahr eingeführte kulinarische Programmpunkt ist eine Bereicherung der Treffen und wird bestens angenommen. Die Gerichte werden mit den Senioren und dem Wirt, je nach Jahreszeit, saisonal abgestimmt. Der Stadtgemeinde Laa an der Thaya gilt unser Dank für die Einladung zu Kaffee und Kuchen.

Im Vorjahr hatten wir eine Muttertagsveranstaltung, einen Grillnachmittag, die „Köllamaunna“ aus Unterstinkenbrunn waren zu Gast, ein Reisevideo über eine Donau-Flusskreuzfahrt, Bilder aus der Topothek und ein besinnlicher Advent standen am Programm. Auch unser Ortsvorsteher Arno Hausensteiner bringt immer wieder aktuelle Fotos vom Dorf mit zu den Treffen.

Es gelingt uns, den alters- und krankheitsbedingten Abgang durch neue Mitglieder einigermaßen auszugleichen. Der Frauenanteil der Senioren dominiert, die Männer sind mit einem Viertel der Besucher in der Minderheit.

Der Altersdurchschnitt liegt bei etwa 79 Jahren, eine Verjüngung durch neue Mitglieder wäre wünschenswert. Jedenfalls freuen wir uns über jedes neue Gesicht bei den Senioren. Jede(r) ist herzlich willkommen.

Ortsvorsteher Arno Hausensteiner

Liebe Hanfthalerinnen und Hanfthaler!

Gerne berichte ich wieder über die Aktivitäten im Ort:

Neue 20 KV Leitung und 2 neue Trafos für Hanfthal

Durch die vielen Photovoltaikanlagen in Hanfthal musste der Netzausbau vorangetrieben werden. Der Startschuss erfolgte letztes Jahr durch die Firma Wagner. Die Arbeiten sind jedoch noch nicht abgeschlossen. Zurzeit haben wir zwei neue Trafos, einen in der Siedlung und einen beim Jugendheim. Im Endausbau kommt letztendlich ein dritter Trafo dazu, dieser wird im unteren Ortsteil stationiert. Die alte Trafohütte in der Stiegenzeile wird abgebrochen. Die Querungen wurden schon letztes Jahr asphaltiert und die Wiederherstellung von den gepflasterten und asphaltierten restlichen Wegen erfolgt dann Mitte des Jahres, da sich das Material erst setzen muss.

Zur Zeit noch eine Baustelle - die Wiederherstellungsarbeiten laufen bereits.

Neue Mühlbachbrücke/Thayaweg

Unsere alte Mühlbachbrücke wurde in den letzten Jahren immer wieder saniert und ausgebessert, nun musste sie NEU aufgebaut werden. Diesen Schritt führte unser Bauhofteam letztes Jahr durch und baute die Brücke komplett NEU. Ich muss sagen, das ist den Burschen wieder sehr gut gelungen und ich hoffe, diese Brücke hält noch viele Jahre. Schließlich rollt ja auch nicht wenig Verkehr über den Mühlbach. Dieser Weg wird sehr gerne als Schleichweg genutzt. In diesem Zuge wurde auch gleich der Wegrain am Thayaweg vom Walkenhübel bis zum Lindenhof abgeschoben, um wieder mehr Platz zu schaffen. Durch den Wind wurde viel Erde (Ansandung) angeweht und diese wurde nun entfernt. Ob zu Fuß, mit dem PKW, oder auch dem Fahrrad, jetzt kann diese Straße wieder ordentlich genutzt werden.

Das letzte Stück der Straße in der Siedlung wird in diesem Jahr fertiggestellt.

Siedlungsstraße

Ein lang gehegter Wunsch ging in der ganz neuen Siedlung in Erfüllung, denn es wurde schon letztes Jahr mit dem Setzen der Randsteine begon-

nen. Im Frühjahr werden die Asphaltierungsarbeiten beginnen und dann ist es vorbei mit dem Staub. Dann können auch die Kinder die Straße rauf und runter flitzen. Letztes Jahr wurde auch ein Siedlungsfest von den Anrainern, inkl. einer Hüpfburg für Kinder, veranstaltet und weil es so schön war, blieb ich gleich bis zum Schluss. Ich freue mich schon auf das nächste Siedlungsfest, denn solche Feste sind wichtig um einander besser kennenzulernen.

"OBODNA" einst und jetzt

Alles begann am 31.12.2007: Eine lustige Runde (Helmut und Johann Kölbl, Wolfgang Gall, Helmut Karger, uva.) fand sich am Gasthof Lindenhof ein und feierten Silvester. Dann kam einem die Idee, man könnte ja um Mitternacht in den Mühlbach springen. Gesagt, getan. Man begab sich in die kalten Fluten des Mühlbaches und so wurde ein Brauch geboren. Im Laufe der Jahre schlief diese Tradition wieder ein und wurde ab 2012 von Matthias Herbst und meiner Wenigkeit wieder aufgenommen. Wir verlagerten diesen Brauch in die Nachmittagsstunden, da viele Zeit hatten und seit diesem Zeitpunkt springen wir jedes Jahr um 15 Uhr in den Mühlbach. 2022 waren es 35 TeilnehmerInnen. Alt und Jung erfreuen sich an diesem Spektakel. Wie jedes Jahr danke ich dem Mühlbach-Springteam (Gottfried Kölbl, Michael Kastner, Thomas Mechtler, Franz Kriehuber, Gerald Erdmann, Alex Zobl und Jürgen Krickl für ihre Mithilfe. Beim letzten Springen konnten € 1.500,- als Reinerlös an die Sonneninsel gespendet werden. Natürlich darf ich auch heuer wieder alle am 31.12.2023 um 15 Uhr recht herzlich zum „OBODNA" einladen und ich wünsche den TeilnehmerInnen „Gut Sprung"!

Arno Hausensteiner,
Ortsvorsteher von Hanfthal

Einst und jetzt: Aus einer lustigen Idee wurde ....

.... eine Tradition die viele Besucher anlockt.

Auf die Plätze, fertig, los: Dieses Jahr meinte es die ....

.... Temperatur sehr gut mit den zahlreichen „Obodnarn".

Einladung zum Tag der Dorfverschönerung

Der diesjährige Tag der Dorfverschönerung findet am

SAMSTAG, dem 25. März 2023 um 9 Uhr

statt - Treffpunkt beim Dorfbrunnen.

Der diesjährige Tag der Dorfverschönerung findet am bereits traditionellen Termin 14 Tage vor Ostern statt. Alle Vereine von Hanfthal und die gesamte Ortsbevölkerung sind zum großen Arbeitseinsatz in Hanfthal aufgerufen. Um ca. 13 Uhr gibt es ein gemeinsames Mittagessen im/vor dem FF-Haus Hanfthal/Mannschaftsraum.

Die Vereine von Hanfthal und Ortsvorsteher Arno Hausensteiner freuen sich auf rege Mitarbeit!

DIE KEHRMASCHINE KOMMT AM 5. APRIL NACH HANFTHAL
Der zeitliche Ablauf der Kehrungen ist nur dann einzuhalten, wenn alle zu kehrenden Flächen frei sind bzw. zugeparkte Flächen nicht nachgekehrt werden müssen. Die AnrainerInnen werden gebeten, am 5. April (jeweils ab 6 Uhr Früh), die Flächen in ihrem Bereich für eine Kehrung frei zu halten.

Gruppenfoto vom Tag der Dorfverschönerung 2022.

Einladung zum Jahrgangsbaumpflanzen

Für alle Neugeborenen eines Jahrgangs wird im Ort ein Baum gepflanzt.

SONNTAG, 26. März 2023 - 10 Uhr

Dieser Baum wird von der Stadtgemeinde Laa an der Thaya gespendet. Das gemeinsame Pflanzen soll auch die künftige Gemeinschaft symbolisieren. Beim gepflanzten Jahrgangsbaum wird eine Erinnerungstafel angebracht, die den Namen der geborenen Kinder sowie den Namen des Baumes trägt.

Das Lebensministerium nominiert jährlich anlässlich des internationalen „Tag des Waldes“ einen Baum des Jahres. Beim diesjährigen Baum handelt es sich um eine ROTFÖHRE. Wir laden die Eltern mit ihrem Kind und Verwandte, sowie die gesamte Ortbevölkerung zur gemeinsamen Segnung des Jahrgangsbaumes am **Sonntag, dem 26. März 2023** nach der Hl. Messe in der Pfarrkirche Hanfthal **(Beginn: 10 Uhr) um ca. 10.45 Uhr** recht herzlich ein. Nach der gemeinsamen Baumsegnung laden wir zu einem Imbiss und Umtrunk.

Stadtgemeinde Laa & Dorfgemeinschaft HANFTHAL

	März	
Sa, 18.03.2023	Konzert des Musikvereins im Dorfsaal Hanfthal	Musikverein
So, 19.03.2023	Feuerwehrübung der FF-Hanfthal 09:30 Uhr	Feuerwehr
Fr, 24.03.2023	Generalversammlung des Musikvereins im GH Herbst - 19:00 Uhr	Musikverein
Sa, 25.03.2023	Tag der Dorfverschönerung - 09:00 Treffpunkt Dorfbrunnen	Dorfgemeinschaft
So, 26.03.2023	Pflanzung Jahrgangsbaum für den Jahrgang 2022 - 10.00 Uhr Hl. Messe - Kirchenpark	Dorfgemeinschaft
	April	
So, 02.04.2023	Heilige Messe mit Weihe der Palmzweige um 10:00 Uhr	Pfarre
Do, 06.04.2023	Feier des letzten Abendmahls in der Pfarrkirche mit Pfarrhofgartengang um 19:30 Uhr	Pfarre
Fr, 07.04.2023	Karfreitagsliturgie in der Pfarrkirche Hanfthal um 18:00 Uhr	Pfarre
Sa, 08.04.2023	Grabwache durch die FF-Hanfthal, 15:45 Andacht	Feuerwehr
Sa, 08.04.2023	Meisterschaftsspiel UFC Hanfthal - Grabern - Kampfmannschaft ab 16:30 Uhr	Sportverein
So, 09.04.2023	Auferstehungsfeier – Osterprozession (Hochamt) um 05:30 Uhr	Pfarre
Mo, 10.04.2023	Ostermontag Hl. Messe mit dem Musikverein Hanfthal um 08:30 Uhr	Pfarre
Do, 13.04.2023	Senioren-Treffen der Pfarr- und Dorfgemeinschaft Hanfthal im GH Herbst	Senioren
Do, 20.04.2023	Unterabschnittsübung der FF-Hanfthal 19:00 Uhr in Wulzeshofen	Feuerwehr
Sa, 22.04.2023	Meisterschaftsspiel UFC Hanfthal - Gaubitsch - Kampfmannschaft ab 16:30 Uhr	Sportverein
Do, 27.04.2023	Markusprozession um 19:00 Uhr	Pfarre
So, 30.04.2023	Feier der Erstkommunion in der Pfarrkirche Wulzeshofen um 10:00 Uhr	Pfarre
	Mai	
Do, 04.05.2023	Feuerwehrübung der FF-Hanfthal 18:00 Uhr	Feuerwehr
Sa, 06.05.2023	Meisterschaftsspiel UFC Hanfthal - Pulkau - Kampfmannschaft ab 16:30 Uhr	Sportverein
So, 07.05.2023	Floriani-Feier der Feuerwehr Hanfthal, Patrozinium um 10:00 Uhr	Feuerwehr
Do, 11.05.2023	Senioren-Treffen der Pfarr- und Dorfgemeinschaft Hanfthal im GH Herbst	Senioren
Sa, 13.05.2023	Firmung in der Stadtkirche Laa an der Thaya um 10:00 Uhr	Pfarre
Mo, 15.05.2023	Bittgang zum Drost-Kreuz um 19:00 Uhr	Pfarre
Di, 16.05.2023	Bittgang zur Frauenbild um 19:00 Uhr	Pfarre
Mi, 17.05.2023	Abschnittsübung der FF-Hanfthal 19:00 Uhr in Laa an der Thaya	Feuerwehr
So, 21.05.2023	Heilige Messe – Jubelsonntag um 08:30 Uhr	Pfarre
So, 21.05.2023	Meisterschaftsspiel UFC Hanfthal - Guntersdorf - Kampfmannschaft ab 17:00 Uhr	Sportverein
So, 28.05.2023	Pfingstsonntag Hochamt des Kirchenchors um 10:00 Uhr	Pfarre
Mo, 29.05.2023	Musikverein feiert den Tag der Blasmusik	Musikverein
	Juni	
So, 04.06.2023	Fronleichnamsprozession der Pfarre Hanfthal durch Siedlung, Hochamt um 08:30 Uhr	Pfarre
Mi, 07.06.2023	Senioren-Treffen der Pfarr- und Dorfgemeinschaft Hanfthal im GH Herbst	Senioren
Sa, 10.06.2023	Meisterschaftsspiel UFC Hanfthal - Fallbach - Kampfmannschaft ab 17:30 Uhr	Sportverein
Sa, 10.06.2023	Musikantenkirtag im Gasthaus Herbst	Musikverein
So, 11.06.2023	Musikantenkirtag im Gasthaus Herbst	Musikverein
Di, 13.06.2023	Feuerwehrübung der FF-Hanfthal 18:00 Uhr	Feuerwehr
Mi, 14.06.2023	Pfarrwallfahrt nach Hochwolkersdorf	Pfarre
	Juli	
Sa, 01.07.2023	Kleinfeldturnier am Sportplatz des UFC Hanfthal	Sportverein
	August	
So, 06.08.2023	Weinviertler Genusstour (Hanfland, Hopfius, GH Herbst)	Dorfgemeinschaft
So, 13.08.2023	Frühschoppen mit dem Musikverein Hanfthal am Zwiebelfest in Laa	Musikverein
Di, 15.08.2023	Heilige Messe gestaltet vom Kirchenchorensemble um 08:30 Uhr	Pfarre
Di, 15.08.2023	Marienandacht beim Frauenbild um 14:00 Uhr	Pfarre
	September	
So, 10.09.2023	Feuerwehrübung der FF-Hanfthal 09:30 Uhr	Feuerwehr
Do, 14.09.2023	Senioren-Treffen der Pfarr- und Dorfgemeinschaft Hanfthal im GH Herbst	Senioren
Sa, 16.09.2023 So, 17.09.2023	Stürmisches Bluzafest am Brunn-Beri	Dorfgemeinschaft
So, 24.09.2023	Anbetungstag in der Pfarrkirche Hanfthal – Eucharistischer Segen um 14:00 Uhr	Pfarre
	Oktober	
So, 01.10.2023	Wildwochen am Lindenhof	Lindenhof
So, 01.10.2023	Erntedankfest in der Pfarrkirche Hanfthal um 10:00 Uhr	Pfarre
Do, 05.10.2023	Feuerwehrübung der FF-Hanfthal 19:00 Uhr OMV Gas Station	Feuerwehr
Do, 12.10.2023	Unterabschnittsübung der FF-Hanfthal 19:00 Uhr in Hanfthal	Feuerwehr
Do, 12.10.2023	Senioren-Treffen der Pfarr- und Dorfgemeinschaft Hanfthal im GH Herbst	Senioren
Do, 26.10.2023	Arbeitseinsatz fürs Dorf organisiert von der Dorfgemeinschaft Hanfthal	Dorfgemeinschaft
Di, 31.10.2023	Striezelspielen in der Sportlerkantine	Sportverein
Di, 31.10.2023	Striezelspielen am Lindenhof	Lindenhof
	November	
Mi, 01.11.2023	Gedenken des Kameradschaftsbundes beim Mahnmal des Friedens um ??:?? Uhr	Pfarre
Do, 02.11.2023	Requiem - Gedenken der Verstorbenen des letzten Jahres um ??:?? Uhr	Pfarre
Do, 09.11.2023	Senioren-Treffen der Pfarr- und Dorfgemeinschaft Hanfthal im GH Herbst	Senioren
So, 12.11.2023	Feuerwehrübung der FF-Hanfthal 09:30 Uhr	Feuerwehr
	Dezember	
Fr, 01.12.2023	ao. Abschnittsfeuerwehrtag des Abschnitts Laa in Hanfthal - 19:00 Uhr Dorfsaal Hanfthal	Feuerwehr
So, 03.12.2023	Adventkranzsegnung um 10:00 Uhr	Pfarre
Fr, 08.12.2023	Mariä Empfängnis – Hochamt mit dem Kirchenchor um 08:30 Uhr	Pfarre
Do, 14.12.2023	Senioren-Treffen der Pfarr- und Dorfgemeinschaft Hanfthal im GH Herbst	Senioren
So, 24.12.2023	Turmblasen um 17:00 Uhr und Christmette in der Pfarrkirche Hanfthal, Hochamt um 20:30 Uhr	Pfarre
Mo, 25.12.2023	Weihnachtshochamt mit Kirchenchor in der Pfarrkirche, Hochamt um 08:30 Uhr	Pfarre
Di, 26.12.2023	Heilige Messe mit Musikverein um 10:00 Uhr	Pfarre
So, 31.12.2023	Heilige Messe mit Jahresrückblick in der Pfarrkirche Hanfthal um 10:00 Uhr	Pfarre
So, 31.12.2023	Silvestermenü am Lindenhof – Menü und à là càrte	Lindenhof

Hopfius – die handgebraute Genussvielfalt

Die neue Privatbrauerei aus Hanfthal stellt sich vor.

Im Mai 2022 war die Eröffnung unserer Brauerei in Hanfthal. Beate und Markus brauen gemeinsam 1000 Liter Bier im Monat und füllen diese in 0,33 l Einwegflaschen, aber auch 20 und 30 Liter Fässer, ab. Mittlerweile gibt es insgesamt 8 verschiedene unfiltrierte Biere: Der Legendäre, Der Malzige, Der Fruchtige, Der Weisse, Der Erfrischende, Der Entspannte, Der Cremige und Der Starke.

Einige Wirte in unserer Region haben das Hopfius Bier bereits auf der Getränkekarte. Der Ab-Hof-Verkauf ist jeden Samstag von 9 -12 Uhr geöffnet.

Beate arbeitet als Dipl. Kindertrainerin am Vormittag in den Schulen und Kindergärten und am Nachmittag ist sie stets in der Brauerei tätig. Sie absolvierte im Oktober 2021 die Ausbildung zum Dipl. Biersommelier und ist seit April 2022 mit Hopfius selbstständig.
Markus liebt seine Arbeit als Betriebs- und Spartenleiter im Lagerhaus und braut am Wochenende gemeinsam mit Beate mit Liebe und Leidenschaft die handgebraute Genussvielfalt.

Beate und Markus ergänzen sich nicht nur als Paar perfekt, sondern sind auch in der Brauerei ein sehr eingespieltes Team.

www.hopfius.at

Beate Uhl und Markus Pernold - Verkauf findet jeden Samstag von 9 bis 12 Uhr in 2136 Hanfthal 270 statt.

DIE HANDGEBRAUTE
Hopfius
GENUSSVIELFALT

Herbstlerei - Neueröffnung der Greißlerei

Fast alles beim Alten geblieben: DIE HERBSTLEREI – der neue "alte" Nahversorger in Hanfthal!

Altbekannte Gesichter kümmern sich um die Wünsche der Kunden.

Vor kurzem sah es noch so aus, als ob unsere Ortschaft Hanfthal ganz ohne Nahversorger dastehen würde. Die ehemalige Bäckerei Uhl stand wegen der relativ kurzfristigen Pensionierung unseres Bäckermeisters Johann Uhl vor dem Aus. Da war tatsächlich rasches Handeln gefragt! Lisa Woltran entschloss sich gemeinsam mit Matthias Herbst, das Geschäft vis à vis zu übernehmen.

Die Erleichterung in Hanfthal über die Weiterführung ist jedenfalls groß und die Ortsbewohner und Durchreisenden kommen wie eh und je in die Greißlerei. Großartig verändert hat Lisa Woltran den Laden nicht wirklich – so präsentiert sich „Die Herbstlerei" mit dem altmodischen Charme einer Greißlerei am Land. Noch fehlt die Beschilderung, aber „Die Herbstlerei" erfüllt schon ihre Aufgabe als Nahversorger und Greißlerei mit regionalen Schmankerln.

Das alteingesessene Konzept wurde nicht großartig verändert – für Lisa Woltran muss es nicht immer nach dem neuesten Trend sein. Ein kleines, gemütliches Kaffee-Eck lädt zum Plauschen und Kaffee trinken ein. Die Tageszeitung kann man gleich dazu erwerben.

Brot und Gebäck kommt mittlerweile von der Bäckerei Alcalde Merino aus Wildendürnbach, einem Bäcker mit spanischen Wurzeln. Selbstgebackenen Kuchen gibt es immer dann, wenn Zeit und Lust zum Backen vorhanden ist. Wurst und Schinken stammen von regionalen Fleischern wie Pfennigbauer und Tischberger aus Laa a. d. Thaya. Neben einer guten Auswahl an Hanfland-Produkten aus Hanfthal finden sich inzwischen immer mehr regionale Lebensmittel in den Regalen von „Die Herbstlerei". Der Biohof Kraft liefert z.B. Bio-Erdäpfel, Zwiebel, Knoblauch, Eingelegtes oder Kürbiskernöl. Das handgebraute Biersortiment von Hopfius aus Hanfthal ist genauso zu bekommen wie Säfte von Weinbau Stöger aus Neudorf oder Marillennektar von Familie Hartmann aus Gaubitsch. Lisa möchte in der entsprechenden Jahreszeit auch frische Marillen anbieten.

Natürliches Ketchup, Essig oder verschiedene Chili-Pasten kommen von Lukas Nigl aus Unterretzbach, das Weinviertel-Mehl von der Zuckermühle in Wilfersdorf. Unverzichtbar für Lisa sind die Snacks oder Mais-Brösel von der Manufaktur Moniletti – hergestellt aus Bio-Mais in ihrer ursprünglichen Heimat Würflach.

Süße Klassiker für die Kinder stehen in Augenhöhe und sind wie früher einzeln aus dem Glas zu haben. Ganz wichtig: Im Kühlregal finden sich nicht nur Milchprodukte & Co. sondern auch die mit Köstlichkeiten wie Rehragout, Wildschweinrollbraten, Kürbisgulasch oder Rindsrouladen uvm. befüllten Rex-Gläser vom hauseigenen Gasthaus Herbst.

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag:
6:00 bis 12:00 Uhr
Die Herbstlerei
2136 Hanfthal 80
Tel.: 0 2522 2336
E-Mail: hanfthal48@gmail.com

Hanfthaler Faschingsnarren

Am Rosenmontag zogen die Hanfthaler Faschingsnarren, nach längerer Pause, wieder Mal durch Hanfthal.

Insgesamt wurden € 550,- für den Kindergarten Hanfthal gesammelt. Die Narren bedanken sich für Speis und Trank, sowie bei allen Spendern für den herzlichen Einlass in Ihr Heim. Leider konnten nicht alle Stationen besucht werden - dafür möchten die Narren um Entschuldigung bitten. Hoffentlich werden die Narren nächstes Jahr wieder so super unterstützt.

WhatsApp-Gruppe: HANFTHAL-NEWS

Wir leben in Zeiten von neuen Informationstechnologien mit allen Vor- und Nachteilen, die daraus entstehen. Das Mobiltelefon ist längst zum fixen Bestandteil unseres Lebens geworden. Beim letzten Vereinstreff wurde von den teilnehmenden Vereinen beschlossen, Informationen über Veranstaltungen, Ereignisse und Projekte in unserem Dorf in der WhatsApp-Gruppe: **Hanfthal-News** zu berichten. Dabei handelt es sich um eine ausschließliche Informationsgruppe für interessierte Ortsbewohner, welche zum Beitritt in diese Gruppe eingeladen werden. Es können auch nur ausschließlich die von den Vereinen vorgesehenen Personen als Administratoren Informationen in dieser Gruppe bereit stellen. Eine allgemeine Antwortfunktion bzw. Chatfunktion ist nicht vorgesehen.

Bei einem Anliegen, welches für die gesamte Ortschaft von Interesse ist, einfach an einen der Administratoren der Vereine oder an die Dorfgemeinschaft Hanfthal, Obmann Gerhard Schmid, 0664/1654137 wenden.

Wer gerne der WhatsApp-Gruppe „HANFTHAL-NEWS“ beitreten will, bitte eine WhatsApp-Nachricht an 0664/1654137 senden.

Mitgliedsbeitrag für 2023

Wie in den letzten Jahren liegt dieser Ausgabe des Hanfblattes ein Zahlschein bei, mit dem wir um Ihren Mitgliedsbeitrag oder eine Spende für das Jahr 2023 ersuchen. Aus den Erlösen unserer Regionsfeste, Fördermitteln und aus den Mitgliedsbeiträgen haben wir viel für unseren Ort verwirklicht. Der Mitgliedsbeitrag pro Person beträgt unverändert € 10,-, wobei es uns freuen würde, wenn mehrere Personen pro Haushalt diesen Beitrag leisten. Ganz einfach die Personen am Zahlschein ausfüllen. Ihren Mitgliedsbeitrag sehen wir als Anerkennung unseres Wirkens für das Dorf. Sie können den Betrag auch per Telebanking auf das Konto IBAN: AT37 4300 0304 1530 0307 BIC: VBOEATWW überweisen.

Impressum:
Herausgeber: Dorfgemeinschaft Hanfthal, Für den Inhalt und Layout: Obmann Gerhard Schmid, 2136 Hanfthal 20, 0664/1654137
Textkorrektur: Familie Schmid, Fotos: Ferry Braun, Gerhard Schmid, Johann Schmidt, Arno Hausensteiner, Susanne Bauer NÖN